





Lokaler Nachhaltigkeitspreis der Volksbank Ruhr Mitte eG

Zum zweiten Mal vergibt die Volksbank Ruhr Mitte den lokalen Nachhaltigkeitspreis "Klimaheld*in" für ökologisches Handeln. Damit will die Volksbank die Wichtigkeit des Umwelt- und Klimaschutzes hervorheben. Beispiele für ehrenamtliches, ökologisches Engagement können sein: Umweltschutz, Ressourceneinsparung & Recycling, CO₂-Einsparung, saubere Städte, Renaturierung & Aufforstung oder auch Artenschutz. Die Bewerbungsfrist endet am 30. April 2023.



Jetzt mitmachen: bewerben oder nominieren!

Helfen Sie mit, unsere Welt lebenswerter zu gestalten, die Umwelt zu bewahren und den Klimawandel zu bewältigen! Dies können Sie auf zweierlei Weise tun: Bewerbung: Wenn Sie ökologisch engagiert und bereit sind, Ihre Erfahrungen mit anderen zu teilen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Nominierung: Wenn Sie jemanden kennen, der sich als Privatperson, Firmenangehöriger oder Vereinsmitglied vorbildlich ökologisch engagiert, dann freuen wir uns, wenn Sie diesen Initiator nominieren.

Wer kann teilnehmen?

Teilnehmen können alle, die sich in unserem Geschäftsgebiet in besonderer Weise und außerhalb ihres originären Berufes ehrenamtlich oder privat ökologisch engagieren. In die Bewertung kommen Projekte, die innerhalb von Gelsenkirchen, Gladbeck, Herten, Recklinghausen, Marl-Polsum und Bochum-Wattenscheid stattfinden – laufende sowie Projekte, die im letzten Jahr abgeschlossen wurden.

Einzelpersonen, die sich in ganz herausragender Weise ehrenamtlich oder privat ökologisch engagieren, können sich bewerben oder nominiert werden. Bewerbungen oder Nominierungen können für private Initiativen, Organisationen, Schulen, Vereine aber auch für Unternehmen, deren Mitglieder/Mitarbeiter sich gemeinsam ehrenamtlich ökologisch engagieren, eingereicht werden.

Welche Preise gibt es zu gewinnen?

Der Preis stellt in erster Linie eine Anerkennung des außerordentlichen Engagements dar. Das beispielhafte Engagement soll vor allen Dingen zum Mitmachen und Nachmachen anregen. So kann ein Initiator ein wichtiger Impulsgeber für andere Menschen in der Region werden. Das besondere Engagement wird ergänzend zur Auszeichnung mit Preisgeldern von 30.000 Euro dotiert (1. bis 3. Preis und Sonderpreise).

Private Initiativen:

2.000 Euro - 1.500 Euro - 1.000 Euro

Firmen und Gewerbetreibende:

3.000 Euro - 2.000 Euro - 1.000 Euro

Vereine und gemeinnützige Einrichtungen:

10.000 Euro – 5.000 Euro – 2.500 EuroSpendenbeträge für weitere ökologische Projekte der Einrichtung



Wer entscheidet über die Vergabe der Preise?

Unsere unabhängige Jury bestehend aus Anna Konrad (Geschäftsführerin Agenda21-Büro), Matthias Krentzek (MXR Storytelling, LalaRuhr, Urban Cowboys), Prof. Dr. Thorn Kring (Institut für Ethik, Führung und Personalmanagement, Steinbeis-Hochschule Münster), Dr. Ing. Theresa Eckermann (Stadt Herten/Klimabündnis Gelsenkirchen-Herten) und Ingo Abrahams (Vorstand, Volksbank Ruhr Mitte eG).

Wie und wann werden die Preisträger bekannt gegeben?

Die Bekanntgabe der Klimaheld*innen erfolgt im Rahmen einer Veranstaltung, zu der die Preisträger persönlich eingeladen werden. Diese wird spätestens im Juni 2023 stattfinden.





Jetzt bewerben!

Bewerben Sie sich oder nominieren Sie Ihren "Klimaheld*in" für den lokalen Nachhaltigkeitspreis der Volksbank Ruhr Mitte – für ökologisches, ehrenamtliches Engagement.

Bewerbung oder Nominierung: So einfach geht's!

Wir benötigen online eine formlose Beschreibung des umgesetzten Projektes. Um die Beurteilung des Vorhabens zu erleichtern sind Fotos, Videos, Pläne und weitere Unterlagen hilfreich.

Warum vergibt die Volksbank Ruhr Mitte den lokalen Nachhaltigkeitspreis "Klimaheld*in"?

Als nachhaltig agierende Genossenschaftsbank geben wir dem ökologischen Engagement im mittleren Ruhrgebiet ein Gesicht. Wir zeichnen Engagement aus, das einher geht mit



Wertschätzung und Respekt gegenüber der Natur und das oft im Verborgenen bleibt. Denn genau diesem Engagement und dieser Leistung, die für viele zu einer Herzenssache geworden ist, gebührt unser Respekt und unsere Anerkennung.



vb-ruhrmitte.de/klimapreis



Einzelpersonen

Beispiele: Dachbegrünung, Umwandlung von Altbauten in ein Niedrigenergiehaus, Kompletter Umstieg vom Auto auf das Fahrrad und ÖPNV, Massive CO₂-Reduzierung durch verändertes Verbraucherverhalten, Umstellung auf Selbstversorgung, Aufforstungen, Baumpatenschaften, Öko-Gärten, Maßnahmen zur Erhöhung der Bio-Diversität und vieles mehr...



Betriebe

Beispiele: Umrüstung des Fahrzeugparks auf E-Autos, Energieeinsparung in der Produktion (Öko-Profit-Projekt), PV-Anlage für Betriebsstrom und Flotte, Entsiegelung von Grundstücken, Dienstfahrräder, CO₂-Einsparung oder Neutralität, Recycling, ehrenamtliches Engagement als Umweltexperte und vieles mehr...



Vereine/Einrichtungen

Beispiele: Ökologische Erziehungsprojekte, Bürgergärten, Begrünungsprojekte, Entsiegelungsprojekte, Maßnahmen zur Energieeinsparung, CO₂-Einsparung, Produktion erneuerbarer Energie, Pflanzenkunde und vieles mehr...



